



SFKV Unterverband Entlebuch

Protokoll

der 30. ordentlichen Generalversammlung des Unterverband Entlebuch
Samstag den 22. November 1997 im Rest. Lamm Menznau

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der ordentlichen GV 1996
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Mitgliederbewegung 1996/97
7. Auf- und Abstieg im UVE
8. Wahlen
 - a) des Vorstandes
 - b) des Präsidenten
 - c) des Kassier
 - d) der Rechnungsrevisoren
9. Anträge
 - a) Statuten
 - b) Anschaffung einer Fahne
 - c) Diverse Anträge
10. Jahresprogramm 1998
11. Ehrungen
12. Wahl des nächsten Tagungsortes
13. Verschiedenes

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Fredy Birrer eröffnete pünktlich um 17.00 Uhr die 30. GV und heisst alle Anwesenden herzlich Willkommen. Speziellen Gruss galt den Ehrenmitglieder Willy Zihlmann und Peter Lehmann. Entschuldigen mussten sich die Ehrenmitglieder Franz Emmenegger und Christoph Schnider, Vorstandsmitglied Pius Tanner, sowie Hermann Birrer, Peter Thalmann, Franz Bucher (Büru) und Marie-Theres Riedo.

Fredy dankt allen, die mit ihrem Erscheinen Interesse am Vereinsgeschehen zeigen. Dank geht auch an Fam. Dobmann für das Gastrecht, das wir im Lamm geniessen dürfen.

Fredy weist darauf hin, das wir in zweifacher Art ein Jubiläum feiern können. Erstens die 30. Generalversammlung und Zweitens das erste Jahr als selbständiger UV, direkt dem SFKV angeschlossen. Da wir mit dem Erstellen neuer Statuten und der Anschaffung einer Fahne ein grosses Mass an Arbeit hatten, verzichteten wir auf eine Jubiläumsfeier.

Der Vorstand hofft, dass die GV reibungslos verläuft, und sich alle aktiv beteiligen und sachlich und objektiv mitdiskutieren werden.

-> **Appell**

Die Aufrufung durch Werner ergab 27 anwesende Klubs. Entschuldigt hat sich KK Lindenhof Ebnet.

Da keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht wurde, ging es weiter mit

2. Wahl der Stimmenzahler

Fredy bestellt das Büro der heutigen Sitzung:

-> Als Protokollführer amtiert der Sekretär Werner Friedli

-> Als Stimmenzahler werden Franz Reber, Helen Emmenegger und Fridolin Wicki vorgeschlagen und auch gewählt. Nach Abzählung ergibt sich folgender Bestand:

Anwesend	62
Absolutes Mehr	32
2/3 Mehrheit	42

3. Protokoll der 29. ordentlichen GV 1996

Das Protokoll wurde wiederum jedem Klubpräsidenten zugestellt. Da es keine Einwände gab, wurde das von Werner Friedli abgefasste Protokoll einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der von Fredy sehr ausführlich abgefasste Jahresbericht wurde ebenfalls jedem Klubpräsidenten abgegeben. Sepp Aregger würdigte den grossen Aufwand und stellt fest, mit welchem Elan Fredy auch dieses Jahr hinter sich brachte. Der Bericht wurde einstimmig gutgeheissen. Der Präsident dankt für das Vertrauen, das ihm wiederum geschenkt wurde. Er habe auch dieses Jahr versucht den Verein im Interesse aller Mitglieder zu führen. Er hofft aber, dass bei ungleicher Meinung die demokratischen Entscheide akzeptiert werden.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Der Kassier Robi Stalder konnte uns die Jahresrechnung 1997 mit dem erfreulichen Gewinn von FR. 2046.- präsentieren. KK Farnern 1 hatte die Aufgabe die Rechnung zu prüfen. Beat Stadelmann bestätigt uns, dass sämtliche Unterlagen vorhanden sind, und beantragt die Versammlung die sauber und korrekt geführte Rechnung zu genehmigen um die verantwortlichen Organe zu entlasten, was die Anwesenden auch einstimmig tun.

6. Mitgliederbewegung 1996/97

Sepp Aregger muss uns leider wieder von einem kleinen Rückgang berichten. Die Mitgliederzahl beläuft sich auf 211 Kegler. Sepp bittet die Anwesenden, junge Kegler zu werben. Mutationen, Adressänderungen und Todesfälle müssen sofort gemeldet werden.

7. Auf- und Abstieg UVE

Nach der letzten Meisterschaft wurde die Gesamttragnliste erstellt, um anschliessend den Auf-Abstieg vorzunehmen, welcher mittels EDV- Programm gemacht wird, das korrekt nach den Richtlinien der SFKV- Statuten programmiert ist. Es ergibt folgende Verteilung:

Kat. A 30 %	Kat. B 30 %	Kat. C 35 %
-------------	-------------	-------------

8. Wahlen

a) des gesamten Vorstandes

Nach zweijähriger Amtsperiode stehen dieses Jahr wieder Gesamtwahlen an. Da wir in der glücklichen Lage sind, dass keine Demissionen eingegangen sind, und sich niemand freiwillig meldet, wird Ehrenmitglied Willy Zihlmann gebeten die Wahlen zu leiten. Nach Lobesworten von Willy an die Adresse des Vorstands wurde dieser auch einstimmig wieder gewählt.

b) des Präsidenten

Willy schlägt der Versammlung Fredy Birrer als kompetenten Mann für weitere zwei Jahre vor, was einstimmig und mit Applaus bestätigt wird.

c) des Kassier

Ebenfalls wird Robi Stalder als umsichtiger und pflichtbewusster Kassier den Anwesenden für eine weitere Amtsperiode vorgeschlagen, was wiederum einstimmig geschieht.

d) der Rechnungsrevisoren

Da wir mit dem KK Farnern eine absolut kompetente Rechnungsprüfungs-Kommission haben, wird auch hier eine Wiederwahl beantragt. Die GV stimmte zu.

9. Anträge

a) Statuten

Im Vorstand wurde eine Statuten- Kommission gebildet, welche sich ausgiebig für die Neuschaffung von Statuten auseinander gesetzt hat. Die Statuten sind für die UVE-Spezifitäten ausgerichtet, da die restlichen Richtlinien von den Schweizerischen Statuten und dem Sportreglement abgedeckt sind. Wir haben zu Handen der Präsidentenversammlung allen Präsidenten einen Entwurf zukommen lassen, und hoffen, das sie sich darüber unterhalten und sich eine Meinung gebildet haben. Willy Zihlmann macht den Vorschlag Artikel 7.1 Selektion UVMW in dieser Form zu streichen und die Selektion wie bisher (Die ersten 6 Kegler der Gesamtrangliste des Vorjahres sind für die Ausscheidung qualifiziert) in die Statuten aufzunehmen. Dieser Antrag wird mit 32 zu 16 Stimmen bei 14 Stimmenthaltungen angenommen. Die gesamten Statuten wurden von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

b) Anschaffung einer Fahne

Anlässlich der Präsidentenkonferenz wurden drei Fahnenentwürfe präsentiert. Die Abstimmung ergibt, das einstimmig eine Fahne gewünscht wird. Da wir eine traditionelle und eine modernere Fahne zeigten, macht Hugo Burri den Vorschlag, abzustimmen welcher Trend weiter zu verfolgen sei. Mehrheitlich wurde dem moderneren Sujet zugestimmt.

c) Diverse Anträge

Innerhalb der Antragsfrist sind keine Anträge eingegangen. Der Vorstand möchte zwei Anträge unterbreiten.

-> **Antrag 1**

Der UVE möchte die DV/SFKV 1999 im Entlebuch verbunden mit einer Fahnenweihe organisieren, und bewirbt sich an der DV/SFKV in Kirchleerau 1998.

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

-> **Antrag 2**

Kompetenzerteilung an den Vorstand für evtl. Anträge zu Hd. der DV/SFKV.

Auch dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

10. Jahresprogramm 1998

Da das Jahresprogramm an der Präsidentenkonferenz noch nicht vollständig war, stellt uns Muri Toni das gesamte Programm vor, das zwei Hundertkugel- und sieben Fünzigkugelmeisterschaften vorsieht. Die Bahnen werden von der Sportkommission laufend abgenommen. Der Vorstand wünscht allen Klubs, die mit einer Meisterschaft betraut worden sind, viel Erfolg und Genugtuung und gute Zusammenarbeit zwischen Sportkommission, Klubpräsidenten und den Kegelbahnbesitzer.

Klubanmeldungen müssen gut leserlich bis 13. Dezember retourniert werden. Bitte Jahresauszeichnung, Keglernummer und Einzel- und Klucup angeben.

-> **Neue Kranzserie**

Fredy stellt die neue Kranzserie (Brücken im UV) für die nächsten sieben Jahre vor. Leider ist mit Fr. 16.50 der Preis etwas hoch. Die Klub- und Einzelmedaillen werden ebenfalls in dieser Form gestaltet. Die GV stimmt dieser Kranzanschaffung zu.

-> **Tarife**

Trotz ohne Kantonalabgaben von Fr. 5.50 macht der Vorstand den Vorschlag den Jahresbeitrag gleich wie im Vorjahr zu belassen.

-> **Begründung:**

Kantonewettkampf kostet Fr.350.-, Kränze Fr.3.- teurer, und das Kranzkarten anschreiben ist mit Fr.20.- ebenfalls nicht Kostendekend. Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu.

11. Ehrungen

Für die 20-jährige Mitgliedschaft im UVE darf Fredy folgenden Keglerinnen und Keglern einen Schlüsselanhänger übergeben.

Burri Irma, Filisetti Jakob, Friedli Walter, Limacher Josef, Riedo Armand, Schwarzentruher Lukas und Sidler Jakob.

-> **Ehrenmitglieder LFKV**

Da nach der Auflösung der LFKV die Ehrenmitglieder ohne Verband dastehen, stellt der Vorstand den Antrag, die noch aktiven Ehrenmitglieder als UVE- Ehrenmitglieder zu übernehmen.

Bussman Franz, Emmenegger Franz, Lehmann Peter, Schnider Christoph, Sigrist Franz, Stöckli Josef und Zihlmann Willy werden mit Applaus zu UVE-Ehrenmitglieder ernannt. Herzliche Gratulation.

12 Wahl des nächsten Tagungsortes

Dem Vorschlag Rest. Bad Schüpfheim als Tagungsort im 1998 wird zugestimmt.

13. Verschiedenes

Die Auszeichnungen der SM wurden von Sepp Aregger abgeholt, und werden nach GV-Schluss den Klubs abgegeben.

Nach Dankesworten an die Keglerinnen und Kegler des UVE und an seine Vorstandskameraden, wüsch Fredy allen zum voraus Glück und Gesundheit im neuen Jahr, und für den anschliessenden Imbiss „en Guete“.

In diesem Sinne erklärt er um 18.30 Uhr die GV 1997 als geschlossen.

für getreues Protokoll

der 
Fredy